



100 Jahre
Sport-Cub 1907 e.V.
Offenbach/Main-Bürgel

100 Jahre Fußball



100 Jahre Sport-Club 07

Grußwort des hessischen Minister des Innern und für Sport.



Volker Bouffier,
hessischer Minister des Innern
und für Sport.

Zu diesem Jubiläum, aber auch zu der in den vergangenen Jahren geleisteten Arbeit darf ich Ihnen im Namen der hessischen Landesregierung, aber auch persönlich als Sportminister unseres Sportlandes Hessen, sehr herzlich gratulieren.

Ihr Verein vermittelt den Menschen Spaß und Freude an der Bewegung, Verbesserung der eigenen Leistungsfähigkeit, Gemeinschaftsgefühl und dass sie im Sport positiv auf ihre Gesundheit einwirken können.

Die damit verbundenen Leistungen, aber auch das ehrenamtliche Engagement in dieser Zeit, gilt es im Jubiläumsjahr zu würdigen. Ich nutze diese Gelegenheit, mich bei den Trainern, Betreuern und vielen Helfern zu bedanken, die über Jahrzehnte hinweg ehrenamtlich dem Verein gedient haben. In diesen Dank schließe ich in besonderer Weise die Eltern mit ein, die das entscheidende Fundament des Ehrenamtes bilden.

100 Jahre Vereinsgeschichte sind eine stolze Bilanz. Aber sie sind auch zugleich eine Herausforderung, die bewährte und erfolgreiche Arbeit für den Sport und die Gesellschaft fortzusetzen. Als Landesregierung werden wir die dafür notwendigen Rahmenbedingungen sichern.

Für die Zukunft wünsche ich dem SC 1907 Offenbach-Bürgel e. V. eine erfolgreiche Vereinsarbeit, den Mitgliedern viel Freude und weiterhin viele sportliche Erfolge. Im Jubiläumsjahr wünsche ich Ihnen zudem positive Resonanzen bei Mitgliedern und in der Bevölkerung insgesamt.

Volker Bouffier,
hessischer Minister des
Innern und für Sport.

Grußwort des Präsidenten des Deutschen Fußball-Bundes.



Dr. Theo Zwanziger,
Präsident des
Deutschen Fußball-Bundes.

Eine so weit zurückreichende Vereinschronik ist immer auch Ausdruck eines außergewöhnlichen ehrenamtlichen Engagements. Was im Jahre 1907 durch wenige Enthusiasten seinen Anfang nahm, lässt Sie heute auf ein Jahrhundert facettenreichen Vereinslebens zurückblicken. Das 100. Jubiläum gibt Anlass, Ihren Verein zu ehren, der über sämtliche Höhen und Tiefen gesellschaftlicher Bedingungen im Deutschland des 20. Jahrhunderts hinweg vielen Menschen Kultur- und Lebensraum geliefert hat.

Der SC 07 Bürgel feiert im Jahr 2007 sein 100-jähriges Bestehen. Ich gratuliere Ihnen zu diesem Jubiläum sehr herzlich, auf das nicht nur die Mitglieder des Vereins, sondern auch die Bürgerinnen und Bürger des Stadtteils Bürgel wirklich stolz sein können.

Generationen von Sportbegeisterten finden im SC 07 Bürgel seit 100 Jahren eine Heimat für ihre große Leidenschaft. Dabei nimmt der Sport eine immer wichtigere gesellschaftliche Rolle ein, zum Beispiel in Fragen der Integration, der Prävention und der Jugendarbeit. Größte Bedeutung kommt vor diesem Hintergrund einer engagierten Nachwuchsarbeit zu. Hier leistet der SC 07 Bürgel seit Jahren Außerordentliches.

Hoffen wir, dass die Begeisterung der FIFA WM noch lange nachwirkt und einerseits für zahlreiche Neuanmeldungen unserer Jungen und Mädchen sorgt, andererseits möglichst viele Menschen zur Mitarbeit in unseren Vereinen motiviert.

Ich wünsche Ihnen allen viel Spaß bei den Jubiläumsveranstaltungen und dem SC 07 Bürgel mit seinen Aktiven guten sportlichen Erfolg.

Dr. Theo Zwanziger
Präsident des DFB.

Grußwort des Oberbürgermeisters und Schirmherrn Horst Schneider.



Horst Schneider,
Oberbürgermeister der
Stadt Offenbach am Main.

getrieben von dem Willen und Bestreben, über den Sport die Kameradschaft zu pflegen, hervorragende Leistungen erbracht haben.

Heute, 100 Jahre nach der Gründung, gilt es jenen Dank zu sagen, die am 22. Mai 1907 in der Gaststätte „Zur Stadt Offenbach“ den Fußballverein gegründet haben. Über schwere Zeiten hinweg hat sie nie der Wille und Mut verlasen, diesen Verein zu erhalten. Sie

haben mit vielen Entbehrungen den Grundstein gelegt für das, was heute oftmals als selbstverständlich erachtet wird. Sie haben etwas geschaffen, das heute, 100 Jahre später, genauso populär ist wie in den Gründerjahren.

In all den Jahren der Vereinsgeschichte haben sich immer wieder Verantwortliche gefunden, die – getragen vom Sportgeist – die Ärmel hochkrepelten und mit Ehrgeiz und Motivation den Verein in seinem Fortbestand gesichert haben. Ihnen allen verdanken wir, dass der Verein heute, im 100. Jahr seines Bestehens, mit Stolz auf seine Vergangenheit zurückblicken und mit Zuversicht den Weg in die Zukunft gehen kann. Die aktive Jugendarbeit, die der Bürgeler Sportclub leistet, ist ein Garant hierfür.

Mein besonderer Dank gilt all denen, die sich für diesen Verein engagieren, sei es persönlich oder finanziell. Das Sponsoring ist eine notwendige Ergänzung zu den eigenen Leistungen des Vorstands und der Mitglieder sowie denen der öffentlichen Hand.

Möglichst jeder Mensch sollte Sport treiben, weil Sport nicht nur der körperlichen Ertüchtigung, sondern auch der Pflege sozialer Kontakte dient. Sport ist ein guter Ausgleich für berufliche Beanspruchungen und macht gerade in der Gemeinschaft viel Freude. Auch die Stadt Offenbach misst ihm im sozialen Leben einen großen Stellenwert zu und fördert nachhaltig den Sport.

Horst Schneider
Oberbürgermeister.

Grußwort des Präsidenten des Hessischen Fußball-Verbandes.



Rolf Hocke,
Präsident des
Hessischen Fußball-Verbandes.

Liebe Fußballfreunde, der Hessische Fußball-Verband gratuliert dem Sport-Club 1907 Offenbach/Main-Bürgel herzlich zu seinem 100-jährigen Bestehen.

Der Fußballsport ist trotz des Aufkommens zahlreicher Trendsportarten in Deutschland nach wie vor die führende und von der breiten Öffentlichkeit am meisten beachtete Sportart. Maßgeblich dazu bei trägt natürlich der Spitzenfußball mit seinen Toppereignissen, wie wir sie immer wieder neu erleben. Die begeisternden und mitreißenden Bilder von der Weltmeisterschaft werden uns noch lange begleiten. Sie werden uns immer daran erinnern, dass Fußball eine verbindende Kraft ist, die viele Grenzen zu überschreiten vermag.

Nicht weniger wichtig aber ist die unermüdliche Aufbauarbeit in den vielen tausend Amateurvereinen in den 21 Landesverbänden des Deutschen Fußball-Bundes, darunter mehr als 2100 in Hessen. Denn der Fußball kann seinen Spitzenplatz nur dann erhalten, wenn es uns auch in Zukunft gelingen wird, Kinder und Jugendliche für diesen Sport zu begeistern. Auch der SC Bürgel engagiert sich in der Nachwuchsarbeit. Das ist in

jeder Hinsicht beispielhaft, denn zum sportlichen Aspekt gesellt sich auch ein gutes Stück Erziehung zum Gemeinschaftsdenken und zum Fairplay.

Dies geht – wie fast alles in unseren Vereinen – nicht ohne den Einsatz einer Vielzahl an ehrenamtlichen Mitarbeitern, die unentgeltlich und uneigennützig einen nicht unerheblichen Teil ihrer Freizeit und persönliche Interessen hinten an stellen. Eine so lange Geschichte wie die des SCB 07 wäre ohne diese „Spielmacher im Hintergrund“ nicht denkbar. Mein besonderer Dank in unserer leider immer mehr von individuellem Vorteilsdenken geprägten Zeit gilt jenen, die durch ihr freiwilliges Engagement dazu beitragen, dass ihr Verein seine sportlichen und gesellschaftspolitischen Aufgaben erfüllen kann.

Ich wünsche dem Sport-Club 1907 Bürgel, dass es ihm nie an einsatzfreudigen Helferinnen und Helfern mangeln wird. Für seine künftigen Aufgaben alles Gute sowie seinen Jubiläumsfeierlichkeiten einen erfolgreichen und harmonischen Verlauf.

Rolf Hocke
Präsident des
Hessischen
Fußball-Verbandes.

100 Jahre Sport-Club 07

Grußwort des 1. Vorsitzenden des Sportkreises Offenbach.



Peter Dinkel,
1. Vorsitzender des Sportkreises
Offenbach.

Sie ist aber auch geprägt von einem Überwinden vieler Hindernisse und vom stetigen Bemühen, die Ziele der Gründer konsequent zu verfolgen. Zu allen Zeiten hat es Personen gegeben, die im Sportclub Bürgel an führender Stelle Hervorragendes geleistet haben.

Ohne diesen engagierten, selbstlosen Einsatz wäre es nicht möglich, das einhundertste Jubiläum des Vereins, der einen bedeutenden Platz im fußballerischen Sportgeschehen einnimmt, zu feiern.

Durch die vorbildliche Jugendarbeit hat sich der SC 1907 Bürgel ebenso hervor getan wie auch im geselligen Bereich.

Ein herzliches Dankeschön an die vielen ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die dem Verein in all den Jahren gedient haben.

Dank aber auch den Vorständen, die den Verein in den vergangenen 100 Jahren dahin geführt haben, wo er heute ist: „Ein Fußballverein mit hohem Ansehen“!

Der Sportkreis Offenbach – auch ich persönlich – wünsche dem derzeitigen Vorstand und all seinen Mitgliedern für die weitere Zukunft alles Gute, Erfolg und Erfüllung.

Peter Dinkel
1. Vorsitzender
des Sportkreises Offenbach.

Grußwort des Vorsitzenden der Interessengemeinschaft Bürgeler Vereine.



Norbert Best,
Vorsitzender der Interessengemeinschaft
Bürgeler Vereine.

Der Sport-Club 07 Offenbach am Main Bürgel ist ein Fußballverein, der mit Stolz auf eine erfolgreiche Vergangenheit zurückblicken kann. In einer Zeit, da Fußball noch ein reiner Amateursport war, hatte der Sport-Club seine größten Erfolge zu verzeichnen. Er spielte nicht nur in unserer Region eine bedeutende Rolle sondern brachte auch Spieler hervor, die in die Nationalmannschaft der 20er und 30er Jahren berufen wurden.

Ein Vereinsjubiläum, zumal 100 Jahre, sind Anlass genug, Dank zu sagen für das was zurück liegt und Glück zu wünschen für die Zukunft. Auf einer so langen Wegstrecke erlebt ein Verein sicherlich Höhen und Tiefen, aber immer muss der Blick nach vorne gerichtet sein, sonst erreicht man das Ziel nicht.

Damals wurde der Sport noch nicht vom Geld regiert und es war eine besondere Ehre für Deutschland spielen zu dürfen. Dies hat sich grundlegend in den letzten 30 – 40 Jahren geändert und sicher nicht immer zum Wohle der kleinen Vereine. Aber ein gutes Vereinsmanagement, ein gesunder Sportsgeist, das Wir-Gefühl und der Wille zum Erfolg hält eine Mannschaft zusammen und führt auch letztlich zum Bestand in der Zukunft.

Dem Vorstand danke ich für seine zielstrebige Vereinsführung in der Vergangenheit und ich bin sicher, dass dies auch mit Umsicht in den kommenden Jahren geschieht. Dank auch für das Miteinander in der Interessengemeinschaft.

Dem Sport-Club 07 wünsche ich in Zukunft alles Gute, viel Glück und immer einen gesunden Kampfgeist als Ausdruck der Freude am Fußballsport und auch zur Freude der hoffentlich vielen Zuschauer bei den Spielen.

Norbert Best
Vorsitzender der
Interessengemeinschaft
Bürgeler Vereine.

100 Jahre Sport-Club 07

Grußwort des Kreisfußballwartes des Hessischen Fußballverbandes, Kreis 29 Offenbach/Main.



Karl-Heinz Kohls,
Kreisfußballwart des Hessischen
Fußballverbandes Kreis 29 Offenbach/M.

Zahlreiche Frauen und Männer haben in diesem Zeitraum für das Wohl des Vereins und damit seiner Mitglieder Sorge getragen. mit viel Engagement und dem Verzicht auf eben auch ein mehr an persönlicher Freizeit!

Gerade in Zeiten, in denen das Ehrenamt wieder besondere Aufmerksamkeit aus der Politik erfährt, ehrlicher Weise wohl aber auch, weil sich immer weniger

Freiwillige in den letzten Jahren hierfür gemeldet hatten, dürfen wir alle diese stete Leistung, immer auch für andere erbracht, nicht vergessen oder zu gering schätzen!

Der SC 07 Bürgel, einer der vorzeigbaren Offenbacher Traditionsvereine, hat es geschafft, sich gerade nach den Jahren, in denen der Fußball in höheren Klassen als heute gespielt wurde, neu aufzustellen. Hierüber gibt ihre Chronik sicherlich mehr wieder, als ich dies in knappen Worten zum Ausdruck bringen könnte.

Die Nachwuchsarbeit wurde und wird wieder in den Fokus gestellt. Dies ist heute und unter der faktischen Bedrohung durch die Auswirkungen des demografischen Faktors nicht mehr ganz so einfach.

Ich wünsche Ihrem Verein, im Namen des Hessischen Fußballverbandes wie auch der Mitglieder des Kreisfußballausschusses Offenbach, für die Zukunft alles Gute und Ihren Veranstaltungen anlässlich des stolzen Jubiläums einen ausgesprochen guten Verlauf!

Karl-Heinz Kohls
Kreisfußballwart

Grußwort des 1. Vorsitzenden des Sport-Club 07.



Jürgen Schwab,
1. Vorsitzender des Sport-Club 07 e.V.
Offenbach am Main-Bürgel.

tigte Aufstiegschancen. Doch stolz ist man darauf, zu zeigen, dass es auch ohne große finanziellen Mittel geht. Dies ist aber nur möglich, wenn es im Verein stimmt und dabei vor allem die Kameradschaft.

Unser aller Ziel ist und bleibt die Verstärkung der Jugendarbeit. Nur dann kann sich unser Verein ohne finanzielle Überlastung behaupten und auch mal wieder nach oben schauen.

Liebe Sportfreunde, liebe Vereinsmitglieder,

Wir feiern in diesem Jahr ein nicht alltägliches Jubiläum. 100 Jahre Vereinsbestehen sind in dieser hektischen und unruhigen Zeit ein schwerlich vorstellbarer Zeitraum. Wir, alle aktiven und passiven Kräfte des Vereins, dürfen dies gebührend feiern und gleichzeitig Ausschau halten auf zukünftige Ziele.

In den vergangenen 100 Jahren hat der Verein einige Höhen und Tiefen passieren müssen. Sowohl in der höchsten, als auf in der niedrigsten Spielklasse war der SC beheimatet.

Aktuell spielt die erste Mannschaft in der Kreisliga B, und die zweite Mannschaft Kreisliga C. Beide Mannschaften haben noch berech-

Mein spezieller Dank gilt allen Trainern, Mitgliedern, dem Jugendausschuss sowie deren zahlreichen Helfern. Dieses Engagement kann in der heutigen Zeit nicht genug bewertet werden.

Aber auch alle anderen Mitarbeiter im Vorstand, den Ausschüssen und den Schiedsrichtern des Vereins möchte ich an dieser Stelle danken. Ohne all die treuen Helfer, aktuell und in den vergangenen 100 Jahren, kann kein Verein bestehen.

So vertrauen wir auf die Zukunft, auf hilfreiche Unterstützung bei allen Aktivitäten des Vereins und auf sportliche Erfolge unserer Mannschaften. Denn ich denke, ein Fußballverein ist nicht nur existent um Spielern eine Plattform für den Sport zu bieten, sondern auch den Teamgeist in der Mannschaft zu formen und ein Gefühl der Zusammengehörigkeit zu vermitteln. Die gilt für Spieler gleichermaßen wie für Mitglieder und Funktionäre.

So lasst uns die nächsten 100 Jahre, gestärkt im Bewusstsein der Verbundenheit mit unserem Verein, aktiv weitergestalten.

Jürgen Schwab
1. Vorsitzender

100 Jahre Sport-Club 07

Der Vorstand im Jubiläumsjahr.



Jürgen Schwab



Patrik Ebenhoch



Thomas Panek



Petra Ebenhoch



Michael Diehl



Claudia Echternach



Anne Delikus



Peter Nast

Jürgen Schwab, 1. Vorsitzender
Patrik Ebenhoch, 2. Vorsitzender
Thomas Panek, 1. Kassierer

Petra Ebenhoch, 2. Kassiererin
Michael Diehl, Spielausschussvorsitzender
Claudia Echternach, Schriftführung
Anne Delikus, Vergnügungswart
Peter Nast, Ältestenrat



Addi Wehner



Werner Herhold



Peter Quodt



Cemalettin Delikus



Michael Hardt



Carola Ebenhoch



Kersten Müller



Heinz Tschepke



Heike Herold

Addi Wehner, Spielausschuss
Werner Herhold, Spielausschuss
Peter Quodt, Spielausschuss
Michael Hardt, Spielausschuss
Cemalettin Delikus, Spielausschuss
Heike Herold, Spielausschuss

Carola Ebenhoch, Vergnügungswart
Kersten Müller, Jugendleiter
Heinz Tschepke, Ältestenrat